

Pressemitteilung, 21. April 2015

## Animation Production Day 2015 wird ausgebaut

**„Producers meet Producers“, der neue Programmpunkt des Animation Production Day 2015 verspricht ein voller Erfolg zu werden – 76 Produzenten haben sich für die Teilnahme angemeldet. Die neue Förderung der Filmförderungsanstalt FFA sorgt für positive Impulse. Mit 120 Teilnehmern aus zwölf Ländern und 37 ausgewählten Projekten mit einem Produktionsvolumen von insgesamt rund 130 Millionen Euro ist dies der bisher größte APD.**

Der Animation Production Day (veranstaltet im Rahmen des Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart und der FMX – Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia) ist der einzige auf Animationsprojekte spezialisierte Koproduktions- und Kofinanzierungsmarkt in Deutschland und findet am 7. und 8. Mai 2015 in der Stuttgarter L-Bank statt.

„Producers meet Producers“ heißt der neue Teil des Networking-Events. Hier werden in Einzelgesprächen deutsche und internationale Produzenten, Animationsstudios und erstmals auch Dienstleister, die bereit sind, als Co-Financiers in Projekte einzusteigen, über Kooperationen verhandeln. Das Ziel des neuen Koproduktionsmeetings ist es, noch mehr Animationsproduktionen zwischen deutschen und internationalen Partnern zu ermöglichen. Finanzielle Unterstützung für den Ausbau des APD erfolgt durch zusätzliche Förderungen der Filmförderungsanstalt FFA und der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg MFG, die damit die Animationsbranche und den Standort Stuttgart stärken.

Eine bessere Ausgangslage für deutsche Animationsserien auf dem europäischen und internationalen Markt ist das Ziel der Kooperation zwischen dem Animation Production Day und CARTOON. Bis zu drei der auf dem APD vorgestellten Projekte können sich in diesem Jahr direkt für eine Teilnahme am Cartoon Forum (15.-18. September 2015 in Toulouse) qualifizieren. Auch die Kooperationen mit dem Dänischen Film Institut, der Agence Culturelle D’Alsace und Catalan Films & TV sind wichtige Bausteine, um Netzwerke für europäischen Koproduktionen zu stärken.

Die Teilnehmerzahl des APD ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen. Neun Spielfilm- und 13 Serienprojekte sowie drei aus dem Bereich Game/App und 13 cross- bzw. transmediale Projekte wurden 2015 ausgewählt – insgesamt 16 deutsche sowie weitere aus Dänemark, Finnland, Schweden, Spanien, Frankreich, Belgien, Kroatien, Polen, England und Ägypten.

„Enable!“ ist Titel und zugleich Motto der diesjährigen APD Konferenz (moderiert von Lilian Klages). Der erste Teil zeigt anhand von Case-Studies, wie heute erfolgreiche neue Inhalte entwickelt und umgesetzt werden können. Referenten sind Dr. Helmut W. Pesch (Head of Content Development Bastei Lübbe AG), Axel von Maydell (CEO Morgen Studios), Steffen Kottkamp (Creative Director MackMedia, Europa-Park Media Company) und Christian Fonnesbech (CEO/Creative Director Investigate North).

Im zweiten Teil der Konferenz, der „Content Briefing Session“ (moderiert von Christophe Erbès), skizzieren Vertreter deutscher und internationaler Sender und Vertriebe ihren Programmbedarf und geben ihre Einschätzung zu Branchenentwicklungen. Referenten sind Gabriele Holzner (Head of Family Children and Lifestyle Programming Hessischer Rundfunk (HR)), Wiebke Hoefler (Senior Director of Sales DHX Media), Katharina Pietzsch (Director ZDFE.junior) und Jo Daris (Head of Operations m4e).

Der dritte Teil, „Who killed Bambi? – Journalismus und Animation in Deutschland“ (Moderator: Ulrich Höcherl, Chefredakteur Blickpunkt:Film), befasst sich mit dem deutschen Animationsmarkt. Produzenten und Journalisten diskutieren über Quantität und Qualität der deutschen Animationsproduktion und die Resonanz in der Öffentlichkeit. Gabriele Walther (Geschäftsführerin Caligari Film) hält die einleitende Keynote. Panelteilnehmer sind Dr. Rolf Giesen (Filmwissenschaftler/Journalist Die Welt), Daniel Kothenschulte (Journalist Frankfurter Rundschau), Tony Loeser (CEO/Producer MotionWorks), Andreas Platthaus (Journalist FAZ) und Julia Weber (Head of Theatrical Sales & Acquisitions Global Screen).

Veranstalter des APD sind das Internationale Trickfilm-Festival Stuttgart und die FMX, Conference on Animation, Effects, Games and Transmedia. Organisiert wird er von der Filmakademie Baden-Württemberg und der Film- und Medienfestival gGmbH. [www.animationproductionday.de](http://www.animationproductionday.de)

Pressekontakt:

Marlene Wagener, Animation Production Day, Tel.: 030 707608-31, [marlene.wagener@animationproductionday.de](mailto:marlene.wagener@animationproductionday.de)  
Nora Hieronymus, Film- und Medienfestival gGmbH, Tel.: 0711-92546-102, [hieronymus@festival-gmbh.de](mailto:hieronymus@festival-gmbh.de)